

Liebe Gebetsfreunde in Europa,

Die Ehe ist eine Institution, die sich auf Gottes Wort gründet. In Matthäus 19,4-6 sagt Jesus: "Habt ihr nicht gelesen, dass der Schöpfer am Anfang 'sie als Mann und Frau schuf' und sagte: 'Darum wird ein Mann Vater und Mutter verlassen und sich an seine Frau binden, und die zwei werden ein Fleisch sein'? Sie sind also nicht mehr zwei, sondern ein Fleisch. Was nun Gott zusammengefügt hat, soll niemand trennen." Was können wir als Gemeinde tun, um Paare zu unterstützen und ihnen zu helfen, eine gesunde Ehe zu führen und zu erhalten?

Marriage Week 7-14 Februar 2024

Im vergangenen Sommer feierten mein Mann Ian und ich unseren 50sten Hochzeitstag. Wir genossen nicht nur die Zeit mit unserer Familie und unseren Freunden, sondern hielten es auch für wichtig, Gott dafür zu danken, dass er uns in all dieser Zeit geholfen hat, den Kurs zu halten, was wir in einem besonderen Dankgottesdienst in unserer Kirche taten. Zu unserer Zeit gab es keinen Ehevorbereitungskurs, aber diejenigen unter Ihnen, die verheiratet sind, werden wissen, dass es nicht immer einfach ist, eine intime Beziehung mit einem Ehepartner zu führen! Nur im Märchen rettet der Prinz die Heldin, sie heiraten und "leben glücklich bis ans Ende ihrer Tage". Im wirklichen Leben sind Paare mit vielen Herausforderungen konfrontiert: Beziehungsprobleme, emotionale Probleme, gesundheitliche Probleme, finanzielle Probleme ... und viele brauchen Hilfe und Anleitung, wie sie diese gemeinsam bewältigen und eine gute, gesunde und dauerhafte Beziehung aufbauen können.

Wir alle kennen die obigen Verse, in denen Jesus den Grundriss der Ehe darlegt, eine Verbindung zwischen einem Mann und einer Frau, die in einem öffentlichen Akt gefeiert wird und von Dauer sein soll. Vergleichen sie das mit der Auffassung der Welt von der Ehe, die sie eher als eine freiwillige, zivile Partnerschaft betrachtet, eher als einen Vertrag, der jederzeit aufgelöst werden kann. Jüngste Statistiken zeigen, dass die Zahl der Eheschließungen in den europäischen Ländern zurückgegangen ist, während die Zahl der Scheidungen zugenommen hat. Und viele junge Menschen entscheiden sich dafür, gar nicht zu heiraten, sondern in einer Lebensgemeinschaft zu leben. Diese Art von Beziehung wird jedoch noch häufiger getrennt als die von verheirateten Paaren.



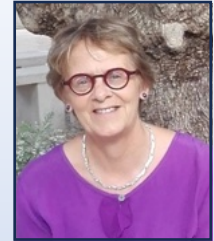
Die "Marriage Week International" bringt Medien, Unternehmen, Kirchen, Regierungen, Glaubensgemeinschaften und eigentlich alle, denen die Ehe am Herzen liegt, zusammen. Die grundlegende Botschaft lautet, dass es sich lohnt, in die Ehe zu investieren, denn die Forschung zeigt, dass stabile Familien zu glücklicheren Kindern und Erwachsenen und zu einer glücklicheren Gemeinschaft führen. Aktivitäten und Ressourcen werden in rund 16 europäischen Ländern angeboten. Auf der Website heißt es: "Wir möchten alle Menschen auf der Welt dazu bringen, über Beziehungskompetenzen zu sprechen, an lokalen Veranstaltungen der Marriage Week teilzunehmen und diejenigen, die verheiratet sind, daran zu erinnern, warum sie sich überhaupt verliebt haben." <https://marriage-week.de>

Was, wenn überhaupt, gibt es in Ihrem Land, Ihrer Stadt, Ihrer Kirche, um Paaren zu helfen, sich auf die Ehe vorzubereiten, ihre Beziehung zwischen Mann und Frau zu verbessern oder sie in schwierigen Zeiten zu unterstützen? Vielleicht können wir ein Katalysator sein, um Initiativen und Kurse für diejenigen einzurichten oder aufrechtzuerhalten, die davon profitieren würden. Wir können auf jeden Fall beten!

Lasst uns beten :

- für junge Menschen, die sich auf die Ehe vorbereiten: dass sie Hilfe und Ermutigung suchen und finden, um eine gute Grundlage für ihre gemeinsame Zukunft zu schaffen.
- für diejenigen, die mit Schwierigkeiten in ihrer Ehe oder mit dem Scheitern einer Ehe konfrontiert sind: dass sie in der Gemeinde Gnade und verständnisvolle, nicht verurteilende Hilfe finden.
- für diejenigen, die auf der Suche nach einem Partner sind: dass sie bei der Wahl ihres Partners klug vorgehen und sich für eine lebenslange Bindung in Form einer Ehe und nicht in Form eines Zusammenlebens entscheiden.

Corrie Oosterhuis



Unsere Schwester, Freundin und Mitarbeiterin Corrie Oosterhuis ist nun bei unserem Herrn. Wir möchten euch bitten, gemeinsam mit uns Gott für ihr Leben und ihren Dienst zu danken. Corries Hingabe und ihr Leben, das sie wahrhaftig als Braut für ihren Christus gelebt hat, war und ist eine Inspiration für uns alle im Redaktionsteam von Canopy. Wir erinnern uns auch an ihren Enthusiasmus und ihre Vision für die beiden Schwesterbewegungen European Union of Prayer und, in jüngerer Zeit, Europeans United in Prayer.

Corrie verbrachte viele Jahre im Dienst für JMEM, sowohl in Indien als auch in den Niederlanden, als der Herr sie zurück nach Europa rief. Lasst uns für ihre Kollegen und Freunde dort sowie für ihre Familie beten, die um sie trauern.

Weitere Gebetsanliegen:-

1. **Betet für die neue Regierung in Nordirland, die sich die Macht teilt, während sie den Rückstau an Arbeit bewältigt, der durch zwei Jahre ohne eine funktionierende Regierung entstanden ist.**
2. **Betet für alle Gruppen und Organisationen, die selbstlos in gefährliche Gebiete in der Ukraine gehen, um Hilfe und Ermutigung zu bringen.**

TO DONATE: Hebron Europe e.V.,
IBAN DE53 6129 0120 0488 0210 06
BIC GENODES1NUE
Bitte Namen und Adresse angeben. Danke!

Spenden